

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

An der Sitzung der Zürcher Synode am 22. Juni überbrachte der Reformationsbotschafter Christoph Sigrist mit dem möglichen Lutherzitat «Hier stehe ich und kann nicht anders» dem katholischen Parlament eine Grussbotschaft der besonderen Art: Christoph Sigrist ist reformierter Pfarrer am Zürcher Grossmünster.



Christian Albrecht

Wenige Meter von diesem Gotteshaus entfernt entstand das Foto auf unserer Titelseite: Hinter dem Reformator Zwingli die Wasserkirche, über der Limmat links der Turm der Kirche St. Peter. Haben Sie – ebenfalls auf dieser Frontseite – die Schlag-Titel dieser Ausgabe von «Musik und Liturgie» gelesen? Im Fokus stehen die beiden grossen Jubiläen dieses Jahres: 600 Jahre Bruder Klaus und 500 Jahre Reformation. Und natürlich: Die Inhalte dieser Jubiläen werden aus (kirchen-)musikalischer Warte betrachtet. Wie es sich für eine Fachzeitschrift gehört, die sich das auf die Fahne geschrieben hat. So kommt diese Ausgabe in einem wesentlich stärker ökumenisch geprägten Kleid daher, als dies üblicherweise der Fall ist.

Zufälligerweise ist mir vor einigen Tagen bei einem Besuch im Oberengadin die Nullnummer des reformierten Kirchenmagazins «preschaint» in die Hände geraten. Ich möchte Ihnen im Sinn einer Konsequenz dieser ökumenischen Ausgabe von M&L nicht vorenthalten, was dort über die Orgelspielenden geschrieben steht. Vieles davon kann auch auf Chorleiterinnen und -leiter übertragen werden.

«Meist sitzen sie oben – wie Gott im Himmel – sind wie er nicht zu sehen und doch mit allen verbunden», heisst es da. «Mit ihrem Dasein erfüllen sie den Raum. Alles ist Klang und das Leben Musik [...] Im klingenden Gottesdienst tragen die Melodien die Worte weiter. Zuweilen gehen sie auch unter die Haut. Organistinnen und Organisten spielen darum nicht die zweite Geige. Sie werken am Instrument mit Hand und Fuss, jonglieren mit Noten und hüten die Orgelpfeifen wie der Hirt seine Schafe.»

Vielleicht treffen Sie an Sommertagen auf unseren Alpen auch auf Hirten und Schafe. Oder Sie klemmen M&L unter den Arm, legen sich wohligh an ein schattiges Plätzchen und hangeln sich von Sommerurlaubstext zu Sommerurlaubstext in diesem Heft. Sie finden die bewusst unterhaltenden Beiträge unter diesem Logo.



Zusammen mit meinem Mitredaktor Martin Hobi wünsche ich Ihnen und den Ihren erholsame, gemütliche Sommertage.

Mit herzlichen Grüssen
Christian Albrecht, Redaktor